Finanzgruppe
Deutscher Sparkassen- und Giroverband

Geschäftszahlen
Zahlen & Fakten 2019

Sparkassen-Finanzgruppe

Sparkassen	379*
Landesbank-Konzerne (plus LB Berlin/Berliner Sparkasse)	5
DekaBank	1
Landesbausparkassen	8
Öffentliche Erstversicherergruppen	10
Leasing-Gesellschaften	3
Factoring-Gesellschaften	3
Kapitalbeteiligungsgesellschaften und weitere Finanzdienstleistungsunternehmen	51
Regionale Sparkassen- und Giroverbände sowie der Deutsche Sparkassen- und Giroverband (DSGV)	13
Stiftungen	754

Mitarbeiter	293.700
darunter bei Sparkassen	204.988
Geschäftsstellen	17.000
darunter Sparkassen	12.590
Geschäftsvolumen (in Mrd. €)	2.980
Unternehmen	520

	2020	**Ausblick**
Moody's Verbundrating	Aa2	negative
Fitch Gruppen-Rating	A+	negative
DBRS Floor-Rating	A	positiv

Stand: 31.12.2019

* Stand 15.06.2020: 377 Sparkassen

Sparkassen-Finanzgruppe

STARK IM VERBUND

293.700 Mitarbeiter, 520 selbständige Unternehmen und ein zusammengefasstes Geschäftsvolumen von 2.980 Mrd. EUR machen die Sparkassen-Finanzgruppe zur größten Kreditinstitutsgruppe in Deutschland. Kern der Gruppe sind die 379* Sparkassen, die in Deutschland flächendeckend präsent sind. Zusammen haben sie 12.590 Geschäftsstellen, in denen ihre rund 50 Millionen Kunden Zugang zu allen Finanzdienstleistungen haben. Die Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe wirken in einem starken Verbund zusammen. Sie agieren als selbständige Institute, vernetzen aber gleichzeitig ihre Leistungsangebote sowohl für Privatkunden als auch für die rund zwei Millionen Unternehmen, die eine Geschäftsbeziehung zu einer Sparkasse oder Landesbank haben. Diese Synergieeffekte machen den Verbund effizient und schlagkräftig.

Sparkassen richten ihre Geschäftspolitik auf die Erhaltung und Weiterentwicklung der Wirtschaftskraft in ihrer Kommune oder ihrem Landkreis aus. Dazu gehört auch, die eigenen Ressourcen wirtschaftlich nachhaltig einzusetzen, damit Wachstum aus eigener Kraft entsteht. Deshalb ist die Nähe zum Kunden, die Nähe zur Realwirtschaft, für Sparkassen kein Etikett. Sie ist integraler Bestandteil ihres Geschäftsmodells und bestimmt ihre Arbeit im täglichen Kontakt mit den Menschen vor Ort.

Die erzielten Gewinne der Sparkassen fließen in die Stärkung ihres Eigenkapitals und in gemeinwohlorientierte Vorhaben. So werden seit Jahren vielfältige kulturelle, soziale und gesellschaftliche Aktivitäten in Deutschland gefördert. Zusammen mit ihren 754 Stiftungen ist die Sparkassen-Finanzgruppe der größte nicht staatliche Kultur- und Sportförderer in Deutschland. Auch im sozialen Bereich sowie in Wissenschaft, Forschung und Lehre zählt sie zu den wesentlichen Sponsoren. Als einer der größten Steuerzahler in Deutschland leisten Sparkassen und Landesbanken zudem einen bedeutenden finanziellen Beitrag für die Kommunen. Damit werden Stabilität, Vielfalt und Entwicklungspotenziale in den Regionen gezielt unterstützt.

* Stand 15.06.2020: 377 Sparkassen

Sparkassen

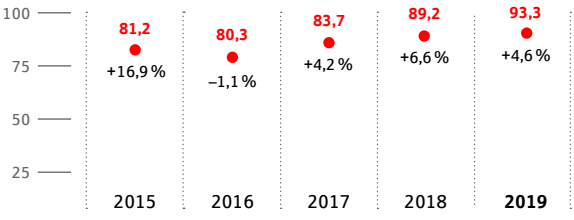
Die deutschen Sparkassen sind rechtlich eigenständige, kommunal verankerte Kreditinstitute. Gleichzeitig sind sie Unternehmer, Steuerzahler, Förderer und Gestalter ihres Geschäftsgebiets. Sparkassen sind nicht nur Kreditgeber oder Anbieter von Girokonten: Sie sind Institute für alle Bürgerinnen und Bürger und damit der wirtschaftlichen Entwicklung und dem gesellschaftlichen Engagement vor Ort verpflichtet.

	Ende 2019 in Mrd. €	Ende 2018 in Mrd. €	Veränd. in %
Bilanzsumme	**1.300,5**	**1.243,3**	**+4,6**
Kredite an Kreditinstitute	**31,2**	**37,6**	**-17,0**
Kredite an Kunden	**861,2**	**823,0**	**+4,6**
Unternehmenskredite[1]	443,9	419,7	+5,7
Kredite an Privatpersonen[2]	363,6	348,5	+4,3
Kredite an öffentliche Haushalte	33,5	35,8	–6,5
Sonstige Kreditnehmer[3]	20,3	19,0	+7,0
Wertpapiereigenanlagen	**273,2**	**275,1**	**-0,7**
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	**144,5**	**136,7**	**+5,7**
Kundeneinlagen	**995,5**	**950,3**	**+4,8**
Spareinlagen	282,7	287,7	–1.7
Eigenemissionen	31,7	35,0	–9,4
Termingelder	16,4	17,0	–3,1
Sichteinlagen	664,6	610,7	+8,8

[1] Einschließlich Kredite für den gewerblichen Wohnungsbau.
[2] Einschließlich Kredite für den privaten Wohnungsbau.
[3] Organisationen ohne Erwerbszweck und ausländische Nichtbanken.

Darlehenszusagen der Sparkassen an Unternehmen und wirtschaftlich Selbständige

Jan.–Dez., kumuliert, in Mrd. € (Veränderung in %)



Rentabilität der Sparkassen

	Ende 2019 in Mrd. €	Ende 2018 in Mrd. €	Veränd. in %
Zinsüberschuss	**20,4**	21,2	–3,6
Provisionsüberschuss	**8,2**	7,7	+6,2
Verwaltungsaufwand	**20,3**	20,0	+1,2
Personalaufwand	**12,7**	12,6	+0,3
Sachaufwand	**7,6**	7,4	+2,6
Betriebsergebnis vor Bewertung	**8,4**	9,6	–11,7
Bewertungsergebnis ohne Beteiligungen	**–0,1**	–0,6	–88,0
Bewertungsergebnis nach Bewertung	**8,4**	9,0	–6,8
Saldo andere und außerordentliche Erträge/Aufwendungen[1]	**–4,1**	–4,4	–7,3
Jahresüberschuss vor Steuern	**4,3**	4,6	–6,4
Gewinnabhängige Steuern	**2,4**	2,8	–11,7
Jahresüberschuss nach Steuern	**1,8**	**1,8**	**+1,8**

	Ende 2019 in %	Ende 2018 in %	Veränd. in %-Pkt.
Cost-Income-Ratio	**70,6**	**67,7**	**+2,9**
Eigenkapitalrentabilität vor Steuern	**7,0**	**7,5**	**–0,5**

* Quelle: Ergebnisse des Betriebsvergleichs und der FINREP-Meldungen der Sparkassen, für 2019 vorläufige Zahlen aus teilweise noch nicht testierten Jahresabschlüssen

[1] Die Zuführungen zum/Entnahmen aus dem Fonds für allgemeine Bankrisiken gemäß § 340g HGB (ab 2010 einschl. Zuführungen/Entnahmen gemäß § 340e Abs. 4 HGB) sind hier - abweichend von der GuV-Statistik der Deutschen Bundesbank - beim "Saldo andere und außerordentl. Erträge/Aufwend." als das Jahresergebnis verringernde Aufwendungen bzw. das Jahresergebnis erhöhende Erträge berücksichtigt. Bei der Berechnung der Eigenkapitalrentabilität (definiert als Jahresüberschuss vor bzw. nach Steuern in % des durchschnittlichen bilanziellen Eigenkapitals) wurde der Jahresüberschuss gemäß HGB-Einzelabschluss jedoch - analog zur Vorgehensweise in der GuV-Statistik der Deutschen Bundesbank - um die Zuführungen zum bzw. Entnahmen aus dem Fonds für allgemeine Bankrisiken erhöht bzw. reduziert

Mitarbeiterzahlen und weitere Fakten zu den Sparkassen

	Ende 2019	Ende 2018	Veränd. in %
Mitarbeiter	**204.988**	209.588	–2,2
darunter Auszubildende	**12.471**	12.175	+2,4
Geschäftsstellen	**12.596**	13.016	–3,2
Spar-, Giro- und Wertpapierkonten (Anzahl in Tsd.)	**90.300**	92.000	–1,8
Kundenkarten (Anzahl in Tsd.)	**54.300**	53.500	+1,5

Landesbanken

Den Landesbanken und der DekaBank kommt als Verbundpartnern der Sparkassen vor allem bei der kreditwirtschaftlichen Begleitung größerer und international agierender Unternehmenskunden eine wichtige Rolle zu. Gemeinsam mit den Sparkassen haben Landesbanken die kreditwirtschaftliche Versorgung, insbesondere der mittelständischen Unternehmen in Deutschland, auch in schwierigen konjunkturellen Phasen gesichert.

	Ende 2019 in Mrd. €	Ende 2018 in Mrd. €	Veränd. in %
Bilanzsumme	**899,6**	**864,1**	**+4,1**
Kredite an Kreditinstitute	**195,2**	**189,2**	**+3,2**
Kredite an Kunden	**413,3**	**400,1**	**+3,3**
Unternehmenskredite[1]	196,7	195,0	+0,9
Kredite an Privatpersonen[2]	20,2	20,2	+0,0
Kredite an öffentliche Haushalte	75,8	69,1	+9,7
Sonstige Kreditnehmer[3]	120,6	115,8	+4,2
Wertpapiereigenanlagen	**128,9**	**129,5**	**–0,5**
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	291,2	277,0	+5,1
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	232,3	245,6	**–5,4**
Verbriefte Verbindlichkeiten	197,6	188,8	+4,7

	Ende 2019	Ende 2018	Veränd. in %
Mitarbeiter	**28.134**	**28.822**	**–2,4**
darunter Auszubildende	**748**	721	+3,7

Inklusive DekaBank, ohne Auslandsfilialen und ohne in- und ausländische Konzerntochtergesellschaften.

[1] Einschließlich Kredite für den gewerblichen Wohnungsbau.
[2] Einschließlich Kredite für den privaten Wohnungsbau.
[3] Kredite an Organisationen ohne Erwerbszweck und ausländische Nichtbanken.

Deka-Gruppe

Die DekaBank ist das Wertpapierhaus der Sparkassen, gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften bildet sie die Deka-Gruppe. Mit Total Assets in Höhe von rund 313 Mrd. Euro (per 31.12.2019) sowie rund 4,8 Millionen betreuten Depots ist sie einer der größten Wertpapierdienstleister und Immobilien-Asset Manager in Deutschland. Sie eröffnet privaten und institutionellen Anlegern Zugang zu einer breiten Palette an Anlageprodukten und Dienstleistungen. Die DekaBank ist fest verankert in der Sparkassen-Finanzgruppe und richtet ihr Angebotsportfolio ganz nach den Anforderungen ihrer Eigentümer und Vertriebspartner im Wertpapiergeschäft aus.

	Ende 2019 in Mio. €	Ende 2018 in Mio. €	Veränd. in %
Bilanzsumme	**97.282**	**100.444**	**-3,1**
Total Assets	**313.412**	**275.878**	**+13,6**
- davon Fondsprodukte	290.742	255.435	+13,8
- davon Zertifikate	22.670	20.443	+10,9
Nettovertriebsleistung	**18.040**	**11.773**	**+53,2**
- davon Retailgeschäft	11.117	11.296	-1,6
- davon institutionelles Geschäft	6.923	447	*
Wirtschaftliches Ergebnis	**434,0**	**451,8**	**-3,9**
Anzahl Fonds	**1.171**	**1.163**	**+0,7**
- davon Publikumsfonds	668	660	+1,2
- davon Spezialfonds	503	503	0,0
Anzahl Depots (Mio.)	**4,8**	**4,7**	**+2,9**
Anzahl Sparpläne (Mio.)	**5,1**	**4,5**	**+13,7**
Mitarbeiter (Gruppe)			
Anzahl	4.723	4.716	+0,1

* Ausweis nicht sinnvoll

Marktanteile von Sparkassen und Landesbanken

Die Institute der Sparkassen-Finanzgruppe sind in Deutschland seit Jahren Marktführer in zentralen Geschäftsfeldern. Das gilt sowohl für das Privatkunden- als auch für das Firmenkundengeschäft. So konnten sie ihre Position als führender Mittelstandsfinanzierer in den letzten Jahren weiter ausbauen und festigen. Zusammen mit den Landesbanken vergaben die Sparkassen im Jahr 2018 über 40 % aller Kreditmittel an Unternehmen und Selbständige. Damit fördern die Sparkassen und Landesbanken gezielt die Wirtschaftskraft in den Regionen.

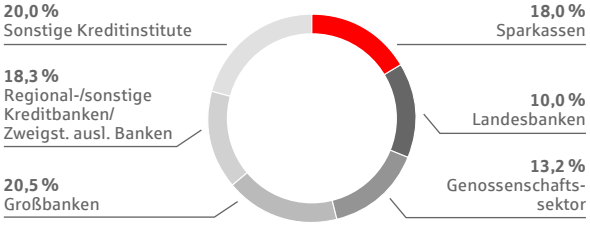
Marktanteile

	Ende 2019 in %	Veränd. in %-Pkt.
Geschäftsvolumen	**28,0**	–0,1
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden		
insgesamt	**35,3**	**+0,3**
darunter Spareinlagen	50,4	–0,7
Kredite an Kunden		
insgesamt	**37,9**	**+0,1**
darunter Unternehmenskredite[1]	40,6	–0,2
darunter Kredite an Privatpersonen[2]	33,1	–0,3
darunter Kredite an öffentliche Haushalte	42,9	+0,3

[1] Einschließlich Kredite für den gewerblichen Wohnungsbau.
[2] Einschließlich Kredite für den privaten Wohnungsbau.

Marktanteile nach Geschäftsvolumen[1]

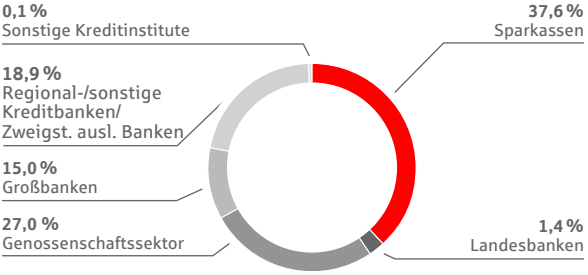
Gesamtmarktvolumen: 7.466 Mrd. €



Stand: 31.12.2019.
[1] Ohne derivate Finanzinstrumente des Handelsbestandes.

Marktanteile Einlagen von Privatpersonen[1]

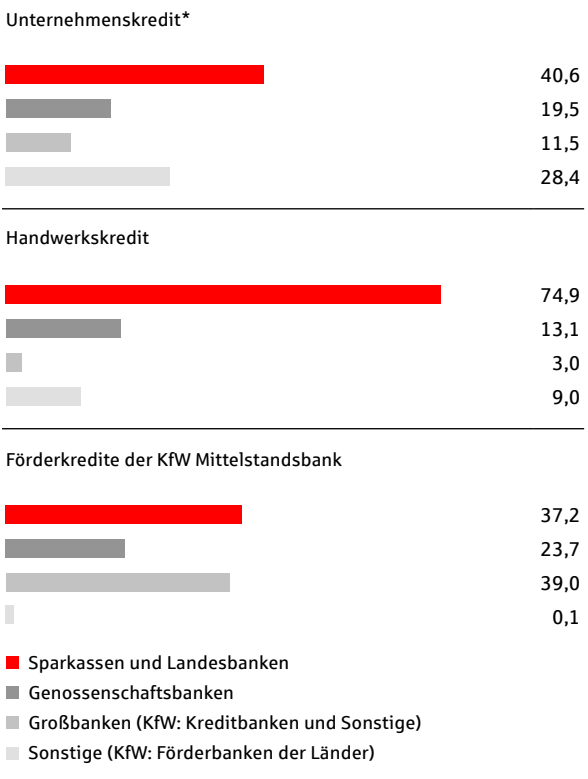
Gesamtmarktvolumen: 2.200 Mrd. €



Stand: 31.12.2019.

[1] Ohne Termineinlagen mit Befristung von über zwei Jahren.

Marktanteile Mittelstand in %



Stand: 31.12.2019.
Quelle: Bundesbank, KfW.
* Einschließlich Kredite für den gewerblichen Wohnungsbau

Landesbausparkassen (LBS)

Die acht Landesbausparkassen (LBS) sind mit einem Anteil von 36,7 % bei der Anzahl neu abgeschlossener Bausparverträge und 33,4 % beim Vertragsbestand Marktführer in Deutschland. Mit den Landesbausparkassen verfügt die Sparkassen-Finanzgruppe über erfahrene und kompetente Partner im Bereich Immobilienfinanzierung. Die Sparkassen bieten die Produkte und Dienstleistungen der Landesbausparkassen als Verbundpartner in ihren Filialen an.

	Ende 2019	Ende 2018	Veränd. in %
Neue Vertragsabschlüsse			
Anzahl (Mio.)	**0,60**	**0,65**	**–7,7**
Vertragssumme (Mrd. €)	**32,9**	**32,7**	**+0,6**
Vertragsbestand			
Anzahl (Mio.)	**9,33**	**9,66**	**–3,4**
Vertragssumme (Mrd. €)	**306,9**	**301,6**	**+1,8**
Geldeingang (Mrd. €)			
insgesamt	**11,3**	**11,1**	**+1,8**
darunter Sparleistungen	8,6	8,4	+2,4
Kapitalneuzusagen	10,8	10,6	+1,9
Kapitalauszahlungen	8,3	7,9	+5,1
Bilanzsumme	**73,3**	**70,8**	**+3,5**
Mitarbeiter[1]			
insgesamt	**6.958**	**6.932**	**+0,4**
darunter Auszubildende	151	149	+1,3

[1] Einschließlich Außendienst.

Marktanteile

	Ende 2019 in %	Ende 2018 in %	Veränd. in %-Pkt.
Bausparverträge			
insgesamt (Anzahl)	**35,6**	35,7	-0,1
Vertragsbestand (Summe)	**33,4**	33,3	+0,1
davon Neuabschlüsse (Summe)	**36,7**	37,4	-0,7

Öffentliche Versicherer

Die zehn öffentlichen Erstversicherergruppen bilden mit Bruttobeitragseinnahmen von rund 22,2 Mrd. EUR zusammen die zweitgrößte Versicherungsgruppe in Deutschland. Im Verbund der Sparkassen-Finanzgruppe bilden sie den gesamten Bedarf der Kunden an Versicherungen ab. Über 9 Millionen Verträge in der Lebensversicherung, 39,6 Millionen in der Schaden- und Unfallversicherung und 3,6 Millionen versicherte Personen in der Krankenversicherung sind dabei ein eindeutiger Vertrauensbeweis ihrer Kunden.

	2019 in Mrd. €	2018 in Mrd. €	Veränd. in %
Bruttobeitragseinnahmen			
insgesamt	**22,21**	21,16	+5,0
Lebensversicherungen	**9,57**	8,98	+6,6
Private Krankenversicherungen	**2,86**	2,78	+3,0
Haftpflicht-, Unfall- und Kraftfahrzeugversicherungen	**4,45**	4,35	+2,3
Sachversicherungen	**5,30**	5,05	+5,0
Mitarbeiter	**27.960**	28.350	–1,4

Marktanteile

	2019 in % [1]
Versicherungen	
Sämtliche Sparten	**10,5**
Lebensversicherung	**9,3**
Private Krankenversicherung	**7,0**
Schaden- und Unfallversicherung	**14,3**

[1] Berechnung auf Basis vorläufiger gebuchter Bruttobeitragseinnahmen.

Leasing und Factoring

Leasing und Factoring als alternative Finanzierungsbausteine spielen für mittelständische Unternehmen eine wichtige Rolle. Den Sparkassen und ihren Geschäftskunden stehen dafür hoch spezialisierte Dienstleister als erfahrene und kompetente Berater in Sachen innovative Finanzierungsformen zur Seite. Unter diesen ist die Deutsche Leasing Gruppe mit einem Neugeschäft von 12,4 Mrd. EUR im Mobilien- und Immobiliengeschäft eine der größten Leasing-Gesellschaften Europas.

	2019	2018	Veränd. in %
Leasing			
Neugeschäftsvolumen (Mrd. €)	**12,4**	11,4	+8,8
Mitarbeiter	**3.350**	3.301	+1,5

	2019 in %	2018 in %	Veränd. in %-Pkt.
Marktanteil[1]	**16,5**	16,7	+0,2

[1] Neugeschäft.

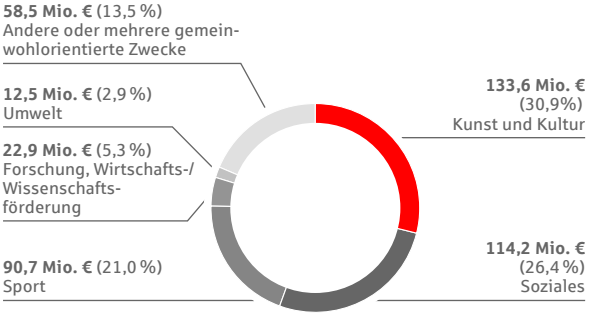
	2019	2018	Veränd. in %
Factoring			
Jahresumsatz (gekaufte Forderungen in Mrd. €)	**31,8**	30,1	+5,6
Mitarbeiter	**387**	366	+5,7

Gesellschaftliches Engagement

Als Institute aller Bürgerinnen und Bürger gestalten die Sparkassen das Leben in ihrer Region mit. Das Engagement für die Gesellschaft und für die Region ist ein ganz wesentlicher Baustein der Identität der Sparkassen-Finanzgruppe und zentraler Teil ihres Selbstverständnisses. 2019umfasste die gemeinnützige Förderung der Institute und ihrer Stiftungen in Deutschland insgesamt 432,4 Mio. EUR. Damit wurden Projekte aus den Bereichen Kunst und Kultur, Soziales, Sport, Bildung und Umwelt initiiert und unterstützt. Die Sparkassen tragen mit ihrem Engagement wesentlich dazu bei, die ökonomischen, ökologischen und sozialen Grundlagen der örtlichen Gemeinschaft zu erhalten.

Gesellschaftliches Engagement der Sparkassen-Finanzgruppe 2019

Förderleistungen insgesamt: 432,4 Mio. €



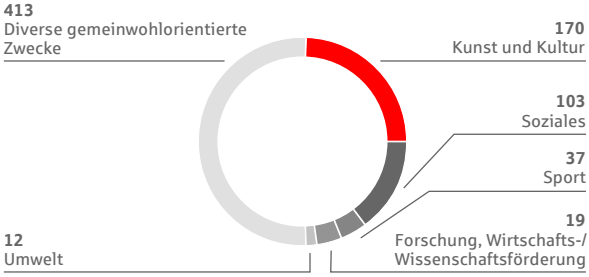
Stand: 31.12.2019.

Stiftungen

Die 754 Stiftungen verkörpern das gesellschaftliche Engagement der Sparkassen-Finanzgruppe. Die zu bestimmten Förderzwecken gegründeten Institutionen tragen mit ihren individuellen Projekten zur nachhaltigen Stärkung der Regionen bei. Zum Jahresende 2019 verfügten die Stiftungen über ein Gesamtkapital von etwa 2,7 Mrd. EUR. Sie leisteten 2019 Stiftungsausschüttungen von rund 74 Mio. EUR.
Die Sparkassen-Finanzgruppe ist damit die stifterisch engagierteste Unternehmensgruppe in Deutschland. Fast jede 20. Stiftung in Deutschland geht auf ihre Initiative zurück.

Anzahl der Stiftungen

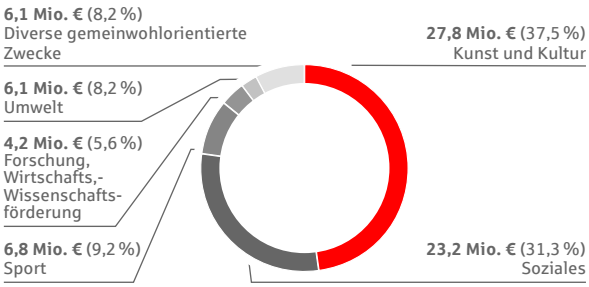
Insgesamt: 754



Stand: 31.12.2019.

Förderleistungen der Stiftungen (Ausschüttungen)

Insgesamt: 74,2 Mio. €



Stand: 31.12.2019.

Impressum

Herausgeber
Deutscher Sparkassen- und Giroverband e. V.
Charlottenstraße 47
10117 Berlin

Telefon: 030 2 02 25-0
Telefax: 030 2 02 25-250
www.dsgv.de

Kontakt
Abteilung Kommunikation
und Medien

Telefon: 030 2 02 25-51 50
Telefax: 030 2 02 25-51 31
E-Mail: publikationen@dsgv.de

Gestaltung
wirDesign Berlin Braunschweig

Fotografie
DSGV

Redaktionsschluss
15. Juni 2020

dsgv.de